

Ressort: Sport

Steinbrück kritisiert Uli Hoeneß

Berlin, 19.05.2013, 00:00 Uhr

GDN - Uli Hoeneß hat nach Überzeugung von SPD-Kanzlerkandidat Peer Steinbrück nichts mehr im Aufsichtsrat des FC Bayern München zu suchen. "Die Verhaltensregeln, die sich die Aufsichtsräte der an der Bayern-AG beteiligten Unternehmen gegeben haben, müssen auch beim Fußball-Unternehmen Bayern München gelten. Die Wirtschaftsmanager im Aufsichtsrat des FC Bayern müssten bei einem solchen Vorwurf ihr Mandat ruhen lassen und daher hätten sie das Angebot von Uli Hoeneß, sein Amt ruhen zu lassen, annehmen müssen", sagte Steinbrück "Bild am Sonntag".

Steinbrück, der selbst Aufsichtsratsmitglied bei Borussia Dortmund ist, fügte hinzu: "Fußball ist ein Spiel, aber Steuermoral ist für das Gerechtigkeitsempfinden und den Zusammenhalt unserer Gesellschaft sehr wichtig." Im Champions-League-Finale am 25. Mai in London rechnet Steinbrück mit einem Triumph Dortmunds: "Die Chancen für Dortmund sind genauso groß ein wie beim DFB-Pokalfinale im letzten Jahr. Auch damals war Bayern leichter Favorit, aber gewonnen hat Dortmund mit 5:2." Im Gegensatz zu Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) wird Steinbrück das Spiel nicht live im Stadion sehen, sondern sich mit Public Viewing in Dortmund begnügen müssen. "Ich wäre liebend gerne in Wembley, aber ich habe eine Veranstaltung in meinem Wahlkreis in Mettmann mit 300 bis 400 Gästen, die ich nicht enttäuschen will. Anschließend gehe ich aber zum Public Viewing nach Dortmund", so Steinbrück.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-14052/steinbrueck-kritisiert-uli-hoeness.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com